

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
März 2025



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Sperrfrist:
28.03.2025, 10:00 Uhr

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Thüringen Nord
Berichtsmonat:	März 2025
Erstellungsdatum:	21.03.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.04.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, März 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Ausbildungsmarkt	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord	18
Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis	21
Geschäftsstellenbezirk Sondershausen	24
Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza	27
Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen	30

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
 März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.639	20.014	20.080	-375	-1,9	-553	-2,7	-2,3	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.942	13.544	13.616	-602	-4,4	-241	-1,8	-1,5	-0,6
58,9% Männer	7.623	7.998	7.954	-375	-4,7	-29	-0,4	-1,0	-0,2
41,1% Frauen	5.319	5.546	5.662	-227	-4,1	-212	-3,8	-2,2	-1,2
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.290	1.339	1.364	-49	-3,7	9	0,7	3,8	11,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	359	370	378	-11	-3,0	21	6,2	8,8	9,2
38,3% 50 Jahre und älter	4.959	5.204	5.206	-245	-4,7	-126	-2,5	-2,7	-2,9
29,8% dar. 55 Jahre und älter	3.852	4.034	4.007	-182	-4,5	-43	-1,1	-1,5	-2,1
36,8% Langzeitarbeitslose	4.764	4.860	4.847	-96	-2,0	46	1,0	1,6	1,1
7,3% Schwerbehinderte Menschen	939	981	967	-42	-4,3	26	2,8	5,5	1,3
19,5% Ausländer	2.521	2.743	2.759	-222	-8,1	-355	-12,3	-6,2	-2,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.377	2.407	2.840	-30	-1,2	52	2,2	-10,4	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	829	918	1.350	-89	-9,7	51	6,6	-6,9	-9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	536	595	530	-59	-9,9	-36	-6,3	-11,9	-0,7
seit Jahresbeginn	7.624	5.247	2.840	x	x	-419	-5,2	-8,2	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.977	2.467	1.870	510	20,7	93	3,2	-6,4	-8,0
dar. in Erwerbstätigkeit	965	738	559	227	30,8	-39	-3,9	4,8	-3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	651	593	374	58	9,8	-33	-4,8	-8,9	-12,8
seit Jahresbeginn	7.314	4.337	1.870	x	x	-238	-3,2	-7,1	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,0	7,3	7,4	x	x	x	7,2	7,5	7,5
dar. Männer	7,7	8,1	8,0	x	x	x	7,8	8,3	8,1
Frauen	6,2	6,5	6,6	x	x	x	6,5	6,7	6,7
15 bis unter 25 Jahre	7,6	7,9	8,1	x	x	x	8,1	8,1	7,7
15 bis unter 20 Jahre	6,2	6,4	6,5	x	x	x	6,5	6,5	6,6
50 bis unter 65 Jahre	6,7	7,1	7,1	x	x	x	6,9	7,3	7,3
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,9	7,9	x	x	x	7,8	8,2	8,1
Ausländer	23,4	25,5	25,6	x	x	x	33,9	34,5	33,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,6	8,0	8,0	x	x	x	7,8	8,2	8,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.531	14.120	14.145	-589	-4,2	-439	-3,1	-2,3	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.872	16.288	16.278	-416	-2,6	-436	-2,7	-2,2	-2,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.954	16.368	16.354	-414	-2,5	-431	-2,6	-2,2	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,7	8,7	x	x	x	8,8	9,0	9,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.423	4.690	4.616	-267	-5,7	28	0,6	-0,9	-1,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.812	15.981	15.942	-169	-1,1	-934	-5,6	-4,6	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.199	5.234	5.262	-35	-0,7	-570	-9,9	-10,0	-8,8
Bedarfsgemeinschaften	12.069	12.262	12.239	-193	-1,6	-638	-5,0	-3,8	-2,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	355	377	212	-22	-5,8	-46	-11,5	-13,5	-31,2
Zugang seit Jahresbeginn	944	589	212	x	x	-201	-17,6	-20,8	-31,2
Bestand	2.254	2.296	2.303	-42	-1,8	-330	-12,8	-10,0	-11,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Thüringen Nord
März 2025

Merkmale		Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		7.299	7.404	7.410	-105	-1,4	90	1,2	0,0	0,4
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		4.632	4.883	4.916	-251	-5,1	80	1,8	-0,1	1,0
61,6%	Männer	2.854	3.078	3.036	-224	-7,3	58	2,1	-0,5	-0,3
38,4%	Frauen	1.778	1.805	1.880	-27	-1,5	22	1,3	0,6	3,3
10,6%	15 bis unter 25 Jahre	491	509	491	-18	-3,5	45	10,1	11,9	18,3
2,3%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	105	115	109	-10	-8,7	23	28,0	45,6	22,5
48,5%	50 Jahre und älter	2.245	2.367	2.388	-122	-5,2	-68	-2,9	-4,0	-4,2
39,8%	dar. 55 Jahre und älter	1.844	1.948	1.953	-104	-5,3	-36	-1,9	-2,5	-3,4
13,6%	Langzeitarbeitslose	631	644	635	-13	-2,0	45	7,7	3,2	-0,3
9,4%	Schwerbehinderte Menschen	434	458	452	-24	-5,2	-13	-2,9	2,0	-2,2
8,5%	Ausländer	393	403	414	-10	-2,5	7	1,8	13,8	27,8
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.274	1.242	1.571	32	2,6	115	9,9	-4,5	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit		652	636	1.064	16	2,5	26	4,2	-11,0	-10,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		278	335	235	-57	-17,0	4	1,5	8,4	10,8
seit Jahresbeginn		4.087	2.813	1.571	x	x	-31	-0,8	-4,9	-5,3
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.446	1.233	911	213	17,3	25	1,8	2,2	-5,9
dar. in Erwerbstätigkeit		674	489	396	185	37,8	-46	-6,4	7,2	-2,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		269	329	178	-60	-18,2	-22	-7,6	19,2	-8,2
seit Jahresbeginn		3.590	2.144	911	x	x	-5	-0,1	-1,4	-5,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,5	2,6	2,7	x	x	x	2,5	2,7	2,7
dar. Männer		2,9	3,1	3,1	x	x	x	2,9	3,2	3,1
Frauen		2,1	2,1	2,2	x	x	x	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre		2,9	3,0	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,6
15 bis unter 20 Jahre		1,8	2,0	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre		3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,4	3,4
55 bis unter 65 Jahre		3,6	3,9	3,9	x	x	x	3,8	4,0	4,1
Ausländer		3,6	3,7	3,8	x	x	x	4,6	4,2	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen		2,7	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,9	2,9
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		4.759	4.997	5.007	-238	-4,8	66	1,4	-0,1	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		5.330	5.528	5.494	-198	-3,6	145	2,8	0,9	1,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		5.409	5.605	5.567	-196	-3,5	148	2,8	0,9	1,1
Unterbeschäftigungsquote		2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		4.423	4.690	4.616	-267	-5,7	28	0,6	-0,9	-1,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	12.340	12.610	12.670	-270	-2,1	-643	-5,0	-3,5	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.310	8.661	8.700	-351	-4,1	-321	-3,7	-2,3	-1,5
57,4% Männer	4.769	4.920	4.918	-151	-3,1	-87	-1,8	-1,3	-0,1
42,6% Frauen	3.541	3.741	3.782	-200	-5,3	-234	-6,2	-3,5	-3,2
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	799	830	873	-31	-3,7	-36	-4,3	-0,6	7,5
3,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	254	255	269	-1	-0,4	-2	-0,8	-2,3	4,7
32,7% 50 Jahre und älter	2.714	2.837	2.818	-123	-4,3	-58	-2,1	-1,7	-1,8
24,2% dar. 55 Jahre und älter	2.008	2.086	2.054	-78	-3,7	-7	-0,3	-0,7	-0,7
49,7% Langzeitarbeitslose	4.133	4.216	4.212	-83	-2,0	1	0,0	1,4	1,3
6,1% Schwerbehinderte Menschen	505	523	515	-18	-3,4	39	8,4	8,7	4,5
25,6% Ausländer	2.128	2.340	2.345	-212	-9,1	-362	-14,5	-8,9	-6,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.103	1.165	1.269	-62	-5,3	-63	-5,4	-16,0	-7,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	282	286	-105	-37,2	25	16,4	4,1	-5,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	260	295	-2	-0,8	-40	-13,4	-29,0	-8,4
seit Jahresbeginn	3.537	2.434	1.269	x	x	-388	-9,9	-11,8	-7,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.531	1.234	959	297	24,1	68	4,6	-13,6	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	291	249	163	42	16,9	7	2,5	0,4	-5,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	382	264	196	118	44,7	-11	-2,8	-29,6	-16,6
seit Jahresbeginn	3.724	2.193	959	x	x	-233	-5,9	-12,1	-10,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,7	4,7	x	x	x	4,7	4,8	4,8
dar. Männer	4,8	5,0	5,0	x	x	x	5,0	5,1	5,0
Frauen	4,2	4,4	4,4	x	x	x	4,4	4,6	4,6
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,9	5,2	x	x	x	5,3	5,3	5,1
15 bis unter 20 Jahre	4,4	4,4	4,6	x	x	x	4,9	5,0	4,9
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,8	x	x	x	3,8	3,9	3,9
55 bis unter 65 Jahre	3,9	4,1	4,0	x	x	x	4,0	4,2	4,1
Ausländer	19,8	21,7	21,8	x	x	x	29,4	30,3	29,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	5,1	5,1	x	x	x	5,1	5,3	5,2
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.773	9.123	9.138	-350	-3,8	-504	-5,4	-3,5	-3,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.541	10.760	10.785	-219	-2,0	-582	-5,2	-3,8	-3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.545	10.763	10.787	-218	-2,0	-579	-5,2	-3,7	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,8	5,8	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.812	15.981	15.942	-169	-1,1	-934	-5,6	-4,6	-4,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.199	5.234	5.262	-35	-0,7	-570	-9,9	-10,0	-8,8
Bedarfsgemeinschaften	12.069	12.262	12.239	-193	-1,6	-638	-5,0	-3,8	-2,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2025 bis März 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

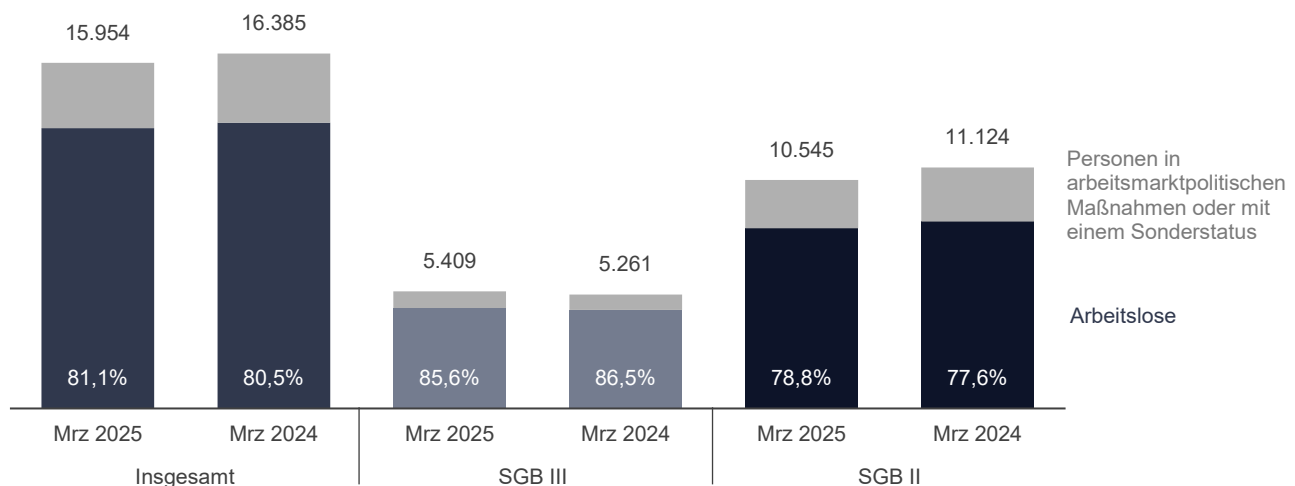
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	12.942	13.544	-602	-4,4	-241	-1,8	-1,5	-0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	589	576	13	2,3	-198	-25,2	-18,6	-25,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	431	410	21	5,1	-92	-17,6	-4,7	-13,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	158	166	-8	-4,8	-106	-40,2	-40,3	-41,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.531	14.120	-589	-4,2	-439	-3,1	-2,3	-1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.340	2.168	172	7,9	2	0,1	-1,5	-3,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	442	431	11	2,6	62	16,3	15,9	8,7
Arbeitsgelegenheiten	220	192	28	14,6	-56	-20,3	3,2	-9,7
Fremdförderung	1.293	1.178	115	9,8	102	8,6	1,6	5,4
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	63	67	-4	-6,0	-87	-58,0	-58,4	-59,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	320	298	22	7,4	-17	-5,0	-6,9	-15,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.872	16.288	-416	-2,6	-436	-2,7	-2,2	-2,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	82	80	2	2,5	5	6,5	1,3	-6,3
Gründungszuschuss	78	77	1	1,3	2	2,6	-2,5	-6,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	*	*	x	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.954	16.368	-414	-2,5	-431	-2,6	-2,2	-2,0
Unterbeschäftigungsquote	8,5	8,7	x	x	x	8,8	9,0	9,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	82,7	x	x	x	80,5	82,1	82,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mrz 2025	Feb 2025	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.632	4.883	-251	-5,1	80	1,8	-0,1	1,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	127	114	13	11,4	-14	-9,9	-1,7	-7,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	127	114	13	11,4	-14	-9,9	-1,7	-7,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.759	4.997	-238	-4,8	66	1,4	-0,1	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	572	532	40	7,5	80	16,3	12,5	4,7
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	368	348	20	5,7	57	18,3	16,4	1,3
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	66	59	7	11,9	19	40,4	40,5	67,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	138	125	13	10,4	4	3,0	-5,3	-6,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.330	5.528	-198	-3,6	145	2,8	0,9	1,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	78	77	1	1,3	2	2,6	-2,5	-6,4
Gründungszuschuss	78	77	1	1,3	2	2,6	-2,5	-6,4
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.409	5.605	-196	-3,5	148	2,8	0,9	1,1
Unterbeschäftigungsquote	2,9	3,0	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	85,6	87,1	x	x	x	86,5	88,0	88,4
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	8.310	8.661	-351	-4,1	-321	-3,7	-2,3	-1,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	463	462	1	0,2	-183	-28,3	-22,0	-28,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	305	296	9	3,0	-77	-20,2	-5,7	-15,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	158	166	-8	-4,8	-106	-40,2	-40,3	-41,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.773	9.123	-350	-3,8	-504	-5,4	-3,5	-3,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.769	1.636	133	8,1	-77	-4,2	-5,3	-5,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	75	83	-8	-9,6	6	8,7	13,7	43,3
Arbeitsgelegenheiten	220	192	28	14,6	-56	-20,3	3,2	-9,7
Fremdförderung	1.227	1.119	108	9,7	83	7,3	0,2	3,3
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	63	67	-4	-6,0	-87	-58,0	-58,4	-59,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	182	173	9	5,2	-21	-10,3	-8,0	-22,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.541	10.760	-219	-2,0	-582	-5,2	-3,8	-3,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	4	3	1	33,3	*	*	x	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	4	3	1	33,3	*	*	x	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.545	10.763	-218	-2,0	-579	-5,2	-3,7	-3,6
Unterbeschäftigungsquote	5,6	5,8	x	x	x	6,0	6,0	6,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,8	80,5	x	x	x	77,6	79,3	78,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

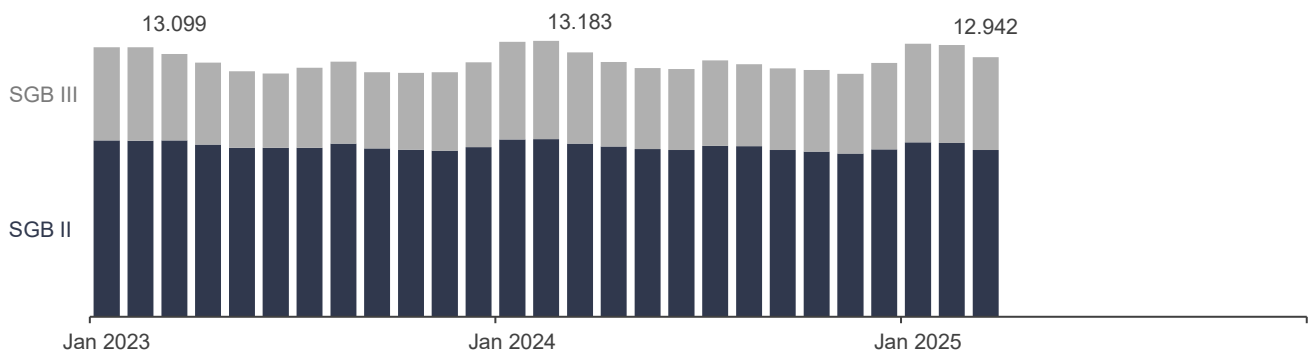
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im März um 602 auf 12.942 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 241 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 7,0%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.632, das sind 251 weniger als im Vormonat und 80 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 8.310 Arbeitslose, das ist ein Minus von 351 gegenüber Februar; im Vergleich zum März 2024 waren es 321 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mrz 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	12.942	-602	-4,4	-241	-1,8	7,0	7,3	7,2
Männer	7.623	-375	-4,7	-29	-0,4	7,7	8,1	7,8
Frauen	5.319	-227	-4,1	-212	-3,8	6,2	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	1.290	-49	-3,7	9	0,7	7,6	7,9	8,1
15 bis unter 20 Jahre	359	-11	-3,0	21	6,2	6,2	6,4	6,5
50 Jahre und älter	4.959	-245	-4,7	-126	-2,5	6,7	7,1	6,9
55 Jahre und älter	3.852	-182	-4,5	-43	-1,1	7,5	7,9	7,8
Deutsche	10.421	-380	-3,5	114	1,1	6,0	6,2	5,9
Ausländer	2.521	-222	-8,1	-355	-12,3	23,4	25,5	33,9
Rechtskreis SGB III	4.632	-251	-5,1	80	1,8	2,5	2,6	2,5
Männer	2.854	-224	-7,3	58	2,1	2,9	3,1	2,9
Frauen	1.778	-27	-1,5	22	1,3	2,1	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre	491	-18	-3,5	45	10,1	2,9	3,0	2,8
15 bis unter 20 Jahre	105	-10	-8,7	23	28,0	1,8	2,0	1,6
50 Jahre und älter	2.245	-122	-5,2	-68	-2,9	3,1	3,2	3,1
55 Jahre und älter	1.844	-104	-5,3	-36	-1,9	3,6	3,9	3,8
Deutsche	4.239	-241	-5,4	73	1,8	2,4	2,6	2,4
Ausländer	393	-10	-2,5	7	1,8	3,6	3,7	4,6
Rechtskreis SGB II	8.310	-351	-4,1	-321	-3,7	4,5	4,7	4,7
Männer	4.769	-151	-3,1	-87	-1,8	4,8	5,0	5,0
Frauen	3.541	-200	-5,3	-234	-6,2	4,2	4,4	4,4
15 bis unter 25 Jahre	799	-31	-3,7	-36	-4,3	4,7	4,9	5,3
15 bis unter 20 Jahre	254	-1	-0,4	-2	-0,8	4,4	4,4	4,9
50 Jahre und älter	2.714	-123	-4,3	-58	-2,1	3,7	3,8	3,8
55 Jahre und älter	2.008	-78	-3,7	-7	-0,3	3,9	4,1	4,0
Deutsche	6.182	-139	-2,2	41	0,7	3,6	3,6	3,5
Ausländer	2.128	-212	-9,1	-362	-14,5	19,8	21,7	29,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

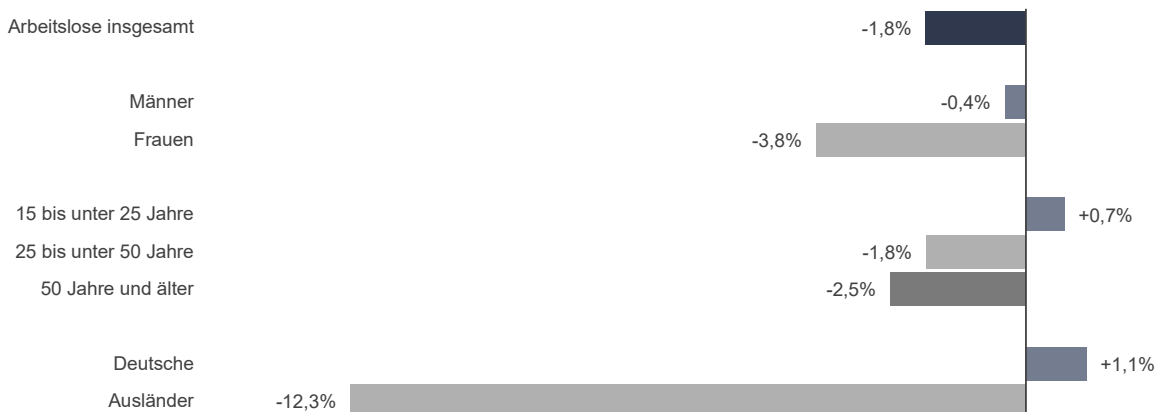
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

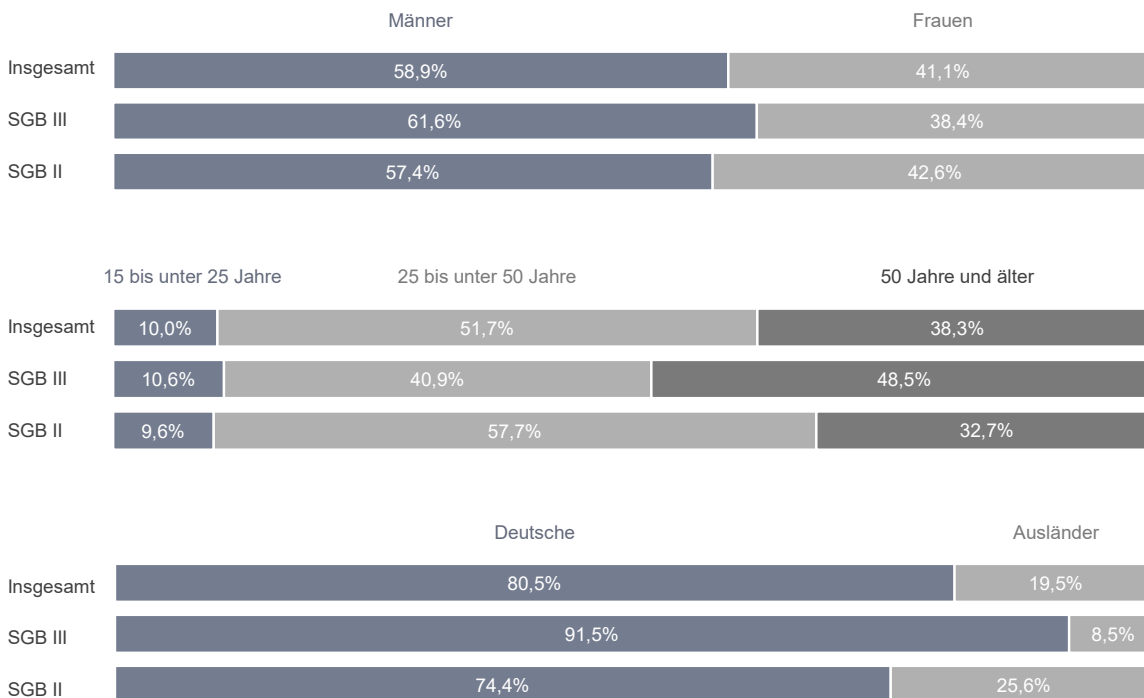
März 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im März von -12% bei Ausländern bis +1% bei Deutschen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

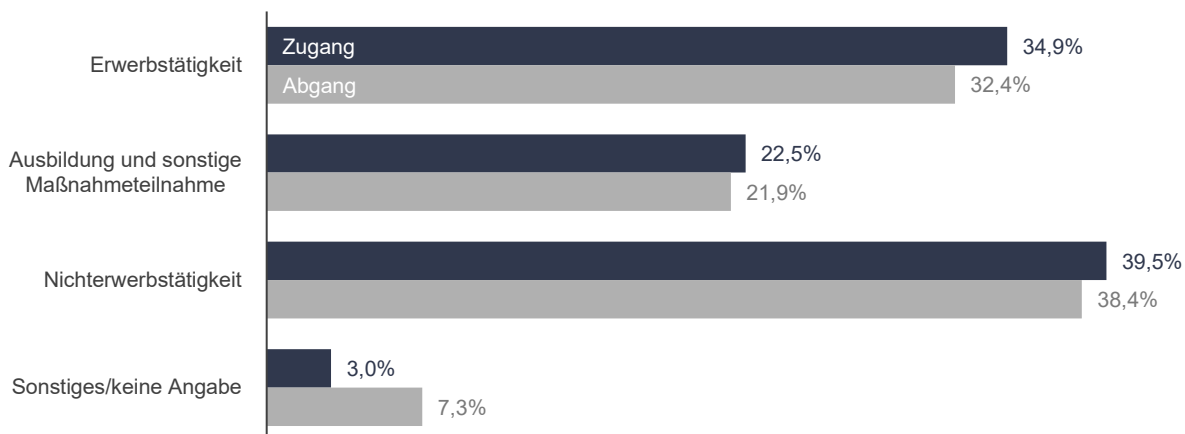
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im März meldeten sich 2.377 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 52 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.977 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 93 mehr als im März 2024. Seit Jahresbeginn gab es 7.624 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 419 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.314 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 238 Abmeldungen. Im März meldeten sich 829 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 51 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 965 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 39 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.377	-30	-1,2	52	2,2	7.624	-419	-5,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	829	-89	-9,7	51	6,6	3.097	-155	-4,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	765	-2	-0,3	40	5,5	2.717	-172	-6,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	38	-85	-69,1	20	111,1	273	8	3,0
Selbständigkeit	16	-	-	-3	-15,8	46	-6	-11,5
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	536	-59	-9,9	-36	-6,3	1.661	-120	-6,7
Nichterwerbstätigkeit	940	129	15,9	65	7,4	2.631	-61	-2,3
dar. Arbeitsunfähigkeit	602	90	17,6	110	22,4	1.667	110	7,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	284	32	12,7	-31	-9,8	795	-114	-12,5
Sonstiges/keine Angabe	72	-11	-13,3	-28	-28,0	235	-83	-26,1
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.977	510	20,7	93	3,2	7.314	-238	-3,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	965	227	30,8	-39	-3,9	2.262	-25	-1,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	852	231	37,2	-18	-2,1	1.957	-35	-1,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	77	-7	-8,3	-20	-20,6	195	-2	-1,0
Selbständigkeit	19	-2	-9,5	-4	-17,4	68	-1	-1,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	651	58	9,8	-33	-4,8	1.618	-146	-8,3
Nichterwerbstätigkeit	1.143	166	17,0	164	16,8	2.931	28	1,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	749	108	16,8	145	24,0	1.874	82	4,6
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	262	34	14,9	44	20,2	686	7	1,0
Sonstiges/keine Angabe	218	59	37,1	1	0,5	503	-95	-15,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

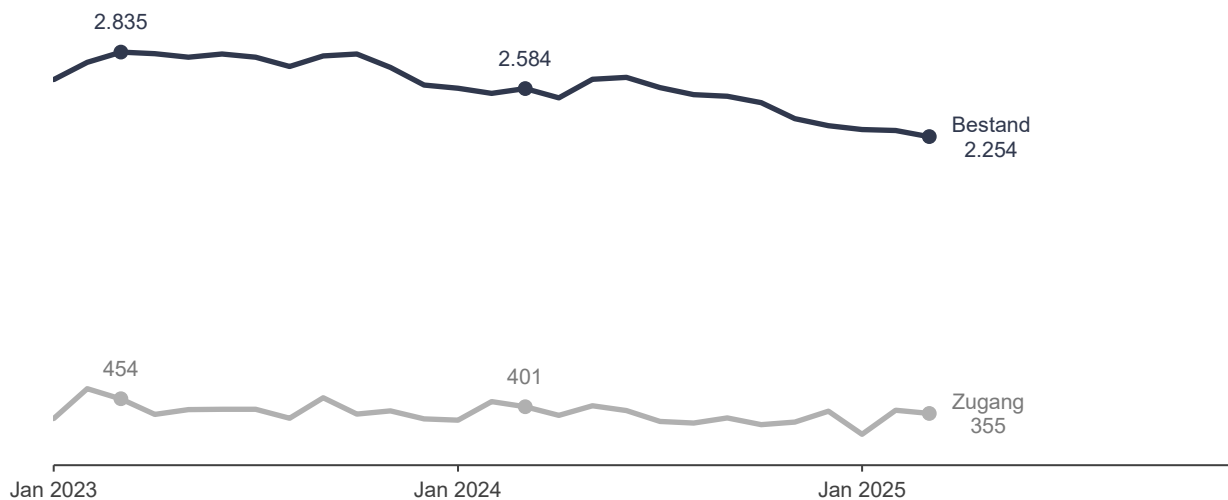
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
März 2025

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord waren im März 2.254 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Februar ist das ein Rückgang von 42 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 330 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im März 355 neue Arbeitsstellen, das waren 46 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 944 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 201 oder 18%. Zudem wurden im März 394 Arbeitsstellen abgemeldet, 13 oder 3 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis März gab es insgesamt 1.022 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 175 oder 15%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	355	-22	-5,8	-46	-11,5	944	-201	-17,6
dar. sofort zu besetzen	192	-16	-7,7	5	2,7	483	42	9,5
sozialversicherungspflichtig	354	-17	-4,6	-42	-10,6	927	-200	-17,7
dar. sofort zu besetzen	191	-13	-6,4	5	2,7	475	41	9,4
Bestand	2.254	-42	-1,8	-330	-12,8	2.284	-290	-11,3
dar. sofort zu besetzen	2.131	-23	-1,1	-282	-11,7	2.157	-244	-10,2
sozialversicherungspflichtig	2.233	-38	-1,7	-328	-12,8	2.261	-294	-11,5
dar. sofort zu besetzen	2.110	-22	-1,0	-282	-11,8	2.136	-247	-10,4
Abgang	394	15	4,0	-13	-3,2	1.022	-175	-14,6
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	389	16	4,3	-15	-3,7	1.005	-177	-15,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mrz 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	12.942	100	-602	-4,4	-241	-1,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	740	5,7	-99	-11,8	-18	-2,4
Fertigungsberufe	1.111	8,6	-44	-3,8	-66	-5,6
Fertigungstechnische Berufe	636	4,9	-42	-6,2	16	2,6
Bau- und Ausbauberufe	1.461	11,3	-101	-6,5	14	1,0
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	951	7,3	-45	-4,5	-45	-4,5
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	505	3,9	-36	-6,7	6	1,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	978	7,6	-57	-5,5	-93	-8,7
Handelsberufe	1.323	10,2	-2	-0,2	-12	-0,9
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.006	7,8	-33	-3,2	55	5,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	193	1,5	2	1,0	16	9,0
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	107	0,8	1	0,9	4	3,9
Sicherheitsberufe	704	5,4	-11	-1,5	18	2,6
Verkehrs- und Logistikberufe	1.728	13,4	-71	-3,9	-83	-4,6
Reinigungsberufe	982	7,6	-38	-3,7	-48	-4,7
Keine Angabe	517	4,0	-26	-4,8	-5	-1,0
Gemeldete Arbeitsstellen	2.254	100	-42	-1,8	-330	-12,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	56	2,5	-1	-1,8	-4	-6,7
Fertigungsberufe	313	13,9	-13	-4,0	-25	-7,4
Fertigungstechnische Berufe	396	17,6	-10	-2,5	-91	-18,7
Bau- und Ausbauberufe	253	11,2	3	1,2	-50	-16,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	137	6,1	-16	-10,5	-35	-20,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	244	10,8	5	2,1	9	3,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	119	5,3	17	16,7	9	8,2
Handelsberufe	236	10,5	-3	-1,3	-14	-5,6
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	71	3,1	-6	-7,8	-24	-25,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	92	4,1	2	2,2	-5	-5,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	25	1,1	5	25,0	-14	-35,9
Sicherheitsberufe	14	0,6	-	-	4	40,0
Verkehrs- und Logistikberufe	231	10,2	-31	-11,8	-61	-20,9
Reinigungsberufe	67	3,0	6	9,8	-29	-30,2
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

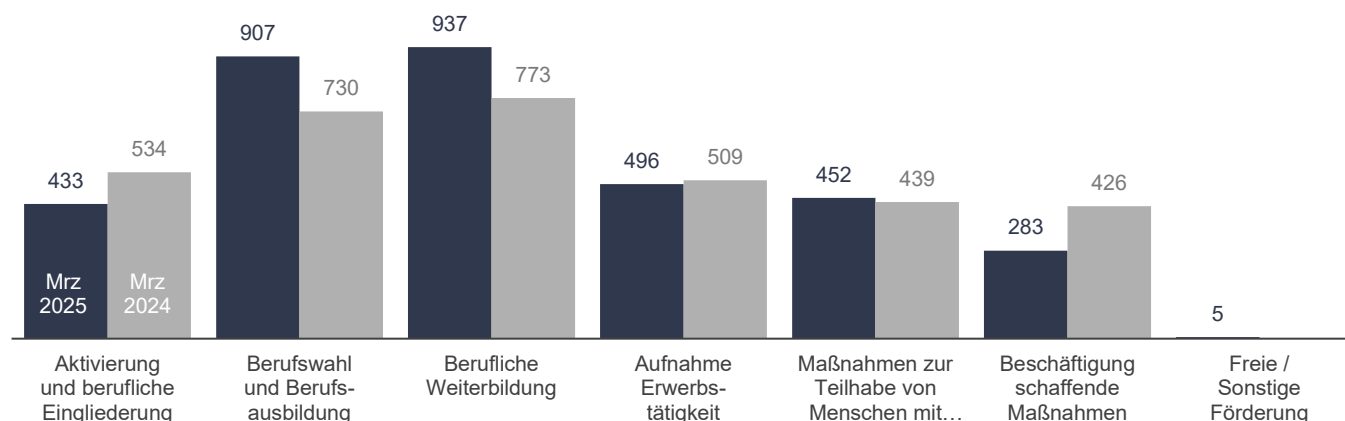
Agentur für Arbeit Thüringen Nord

März 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mrz 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	522	81	18,4	-104	-16,6	1.351	-140	-9,4
Berufswahl und Berufsausbildung	95	43	82,7	-92	-49,2	172	-78	-31,2
Berufliche Weiterbildung	122	-84	-40,8	-9	-6,9	432	98	29,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	101	19	23,2	-9	-8,2	286	31	12,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	6	28,6	19	237,5	65	20	44,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	88	-21	-19,3	-25	-22,1	246	-5	-2,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	5	-4	-44,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	433	21	5,1	-101	-18,9	403	-60	-13,0
Berufswahl und Berufsausbildung	907	148	19,5	177	24,2	816	163	24,9
Berufliche Weiterbildung	937	-6	-0,6	164	21,2	918	161	21,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	496	-20	-3,9	-13	-2,6	519	26	5,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	452	-11	-2,4	13	3,0	460	9	2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	283	24	9,3	-143	-33,6	278	-119	-29,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	5	-1	-16,7	5	x	6	6	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	332	52	18,6	-13	-3,8	949	48	5,3
Berufswahl und Berufsausbildung	39	-40	-50,6	-	-	146	-33	-18,4
Berufliche Weiterbildung	136	9	7,1	34	33,3	421	100	31,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	119	27	29,3	38	46,9	358	85	31,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	27	11	68,8	5	22,7	65	2	3,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	54	-86	-61,4	31	134,8	328	12	3,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	8	-	-

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

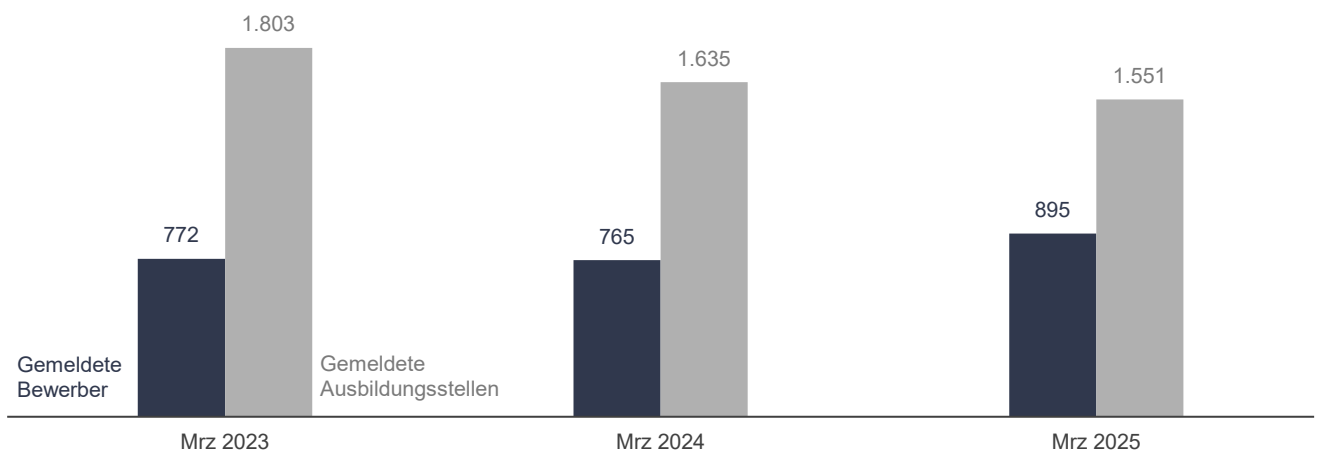
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
März 2025

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2024 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord 895 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 130 mehr als im Vorjahreszeitraum (+17%). Zugleich gab es 1.551 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 84 (–5%). Ende März waren 591 Bewerber noch unversorgt und 1.054 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es mehr unversorgte Bewerber (+49 oder +9%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war kleiner (–97 oder –8%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2024/2025	Veränderung gegenüber Vorjahr		2023/2024	2022/2023
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	895	130	17,0	765	772
versorgte Bewerber	304	81	36,3	223	246
einmündende Bewerber	126	24	23,5	102	113
andere ehemalige Bewerber	91	10	12,3	81	81
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	87	47	117,5	40	52
unversorgte Bewerber	591	49	9,0	542	526
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.551	-84	-5,1	1.635	1.803
betriebliche Ausbildungsstellen	1.542	-87	-5,3	1.629	1.780
außerbetriebliche Ausbildungsstellen ²⁾	9	3	50,0	6	23
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.054	-97	-8,4	1.151	1.231
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,73	x	x	2,14	2,34
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,78	x	x	2,12	2,34

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

²⁾ Die Daten sind bis zum Berichtsjahr 2023/24 unterschiedlich hoch unterzeichnet; Vergleiche mit Vorjahren sind nicht aussagekräftig.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Thüringen Nord (Arbeitsort)

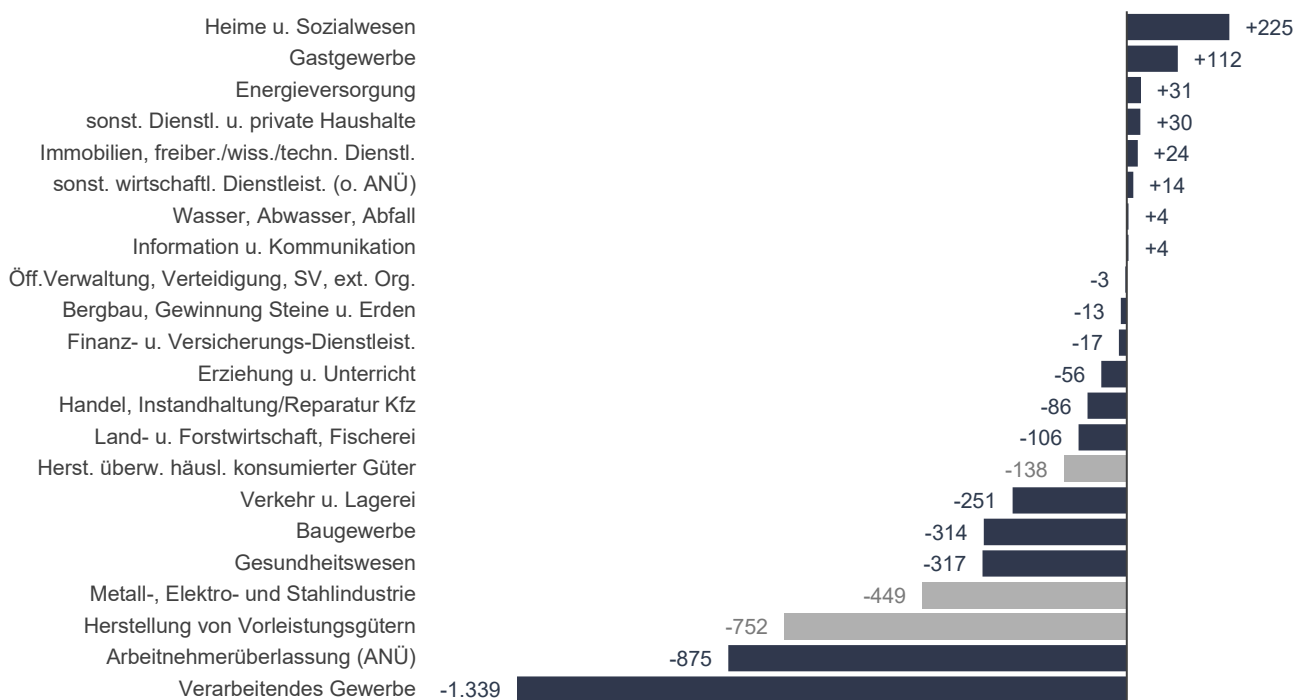
September 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord auf 118.441. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 2.936 oder 2,4%, nach –1.804 oder –1,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+225 oder +2,0%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (–1.339 oder –4,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2024 / Sep 2023	
	Sep 2024	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	118.441	118.052	118.507	119.576	121.377	-2.936	-2,4
52,3% Männer	61.892	61.652	61.825	62.296	63.478	-1.586	-2,5
47,7% Frauen	56.549	56.400	56.682	57.280	57.899	-1.350	-2,3
10,3% 15 bis unter 25 Jahre	12.152	10.960	11.420	11.524	12.037	115	1,0
62,8% 25 bis unter 55 Jahre	74.393	74.908	75.142	75.846	76.892	-2.499	-3,3
26,0% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	30.812	31.124	30.920	31.164	31.414	-602	-1,9
67,8% Vollzeit	80.351	80.082	80.741	81.741	83.271	-2.920	-3,5
32,2% Teilzeit	38.090	37.970	37.766	37.835	38.106	-16	-0,0
92,1% Deutsche	109.115	108.704	109.209	110.428	112.194	-3.079	-2,7
7,9% Ausländer	9.326	9.348	9.298	9.148	9.183	143	1,6

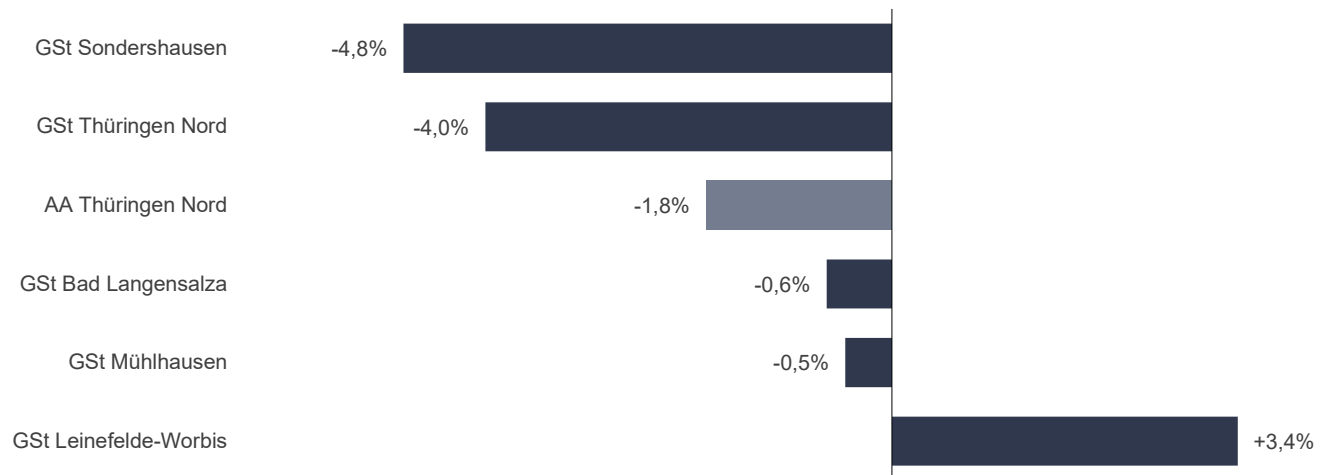
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Thüringen Nord
März 2025

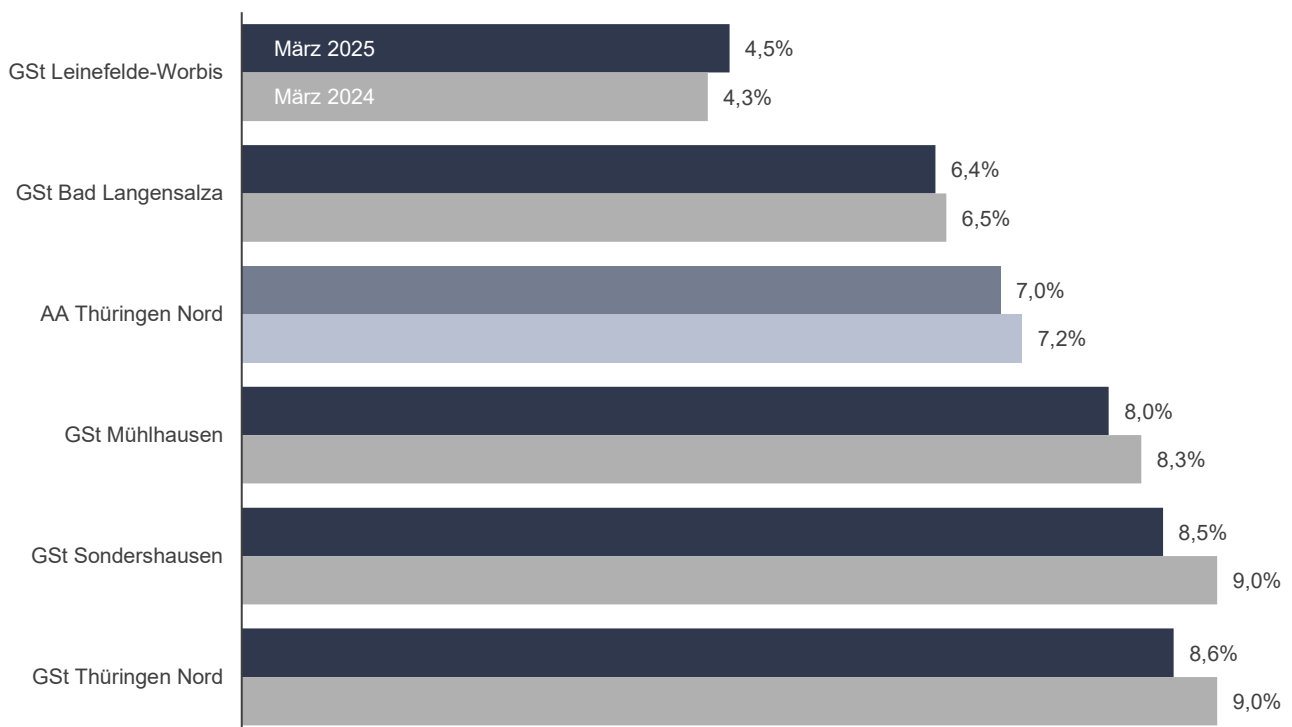
Im Agenturbezirk Thüringen Nord entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im März recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Sondershausen; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Leinefelde-Worbis mit einer Zunahme von 3%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Thüringen Nord. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im März 2025 von 4,5% in Leinefelde-Worbis bis 8,6% in Thüringen Nord.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 70 auf 3.577 Personen verringert. Das waren 149 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,0%. Dabei meldeten sich 632 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 27 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 707 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-40). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.960 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 212 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.819 Abmeldungen von Arbeitslosen (-139). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 3 Stellen auf 482 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 64 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 67 neue Arbeitsstellen, 29 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 200 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 48.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.429	5.485	5.524	-56	-1,0	-151	-2,7	-2,2	-1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.577	3.647	3.601	-70	-1,9	-149	-4,0	-5,6	-3,9
57,6% Männer	2.062	2.090	2.047	-28	-1,3	-53	-2,5	-5,5	-1,5
42,4% Frauen	1.515	1.557	1.554	-42	-2,7	-96	-6,0	-5,8	-6,8
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	418	392	405	26	6,6	36	9,4	5,1	12,8
3,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	121	108	114	13	12,0	2	1,7	-7,7	1,8
34,9% 50 Jahre und älter	1.247	1.288	1.246	-41	-3,2	-52	-4,0	-5,9	-4,7
27,3% dar. 55 Jahre und älter	976	997	956	-21	-2,1	2	0,2	-3,2	-1,7
35,9% Langzeitarbeitslose	1.285	1.321	1.302	-36	-2,7	-62	-4,6	-4,3	-5,7
7,0% Schwerbehinderte Menschen	250	249	231	1	0,4	19	8,2	1,2	-4,9
24,0% Ausländer	859	879	887	-20	-2,3	-191	-18,2	-17,5	-13,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	632	663	665	-31	-4,7	27	4,5	-16,0	-14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	216	280	270	-64	-22,9	23	11,9	-9,4	-20,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	168	108	-23	-13,7	10	7,4	-6,7	-30,3
15 bis unter 25 Jahre	113	100	119	13	13,0	-2	-1,7	-16,7	-2,5
55 Jahre und älter	130	157	146	-27	-17,2	26	25,0	-17,8	-18,4
seit Jahresbeginn	1.960	1.328	665	x	x	-212	-9,8	-15,3	-14,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	707	616	496	91	14,8	-40	-5,4	-9,3	-6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	226	179	142	47	26,3	-29	-11,4	24,3	23,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	143	100	15	10,5	-10	-6,0	-24,7	-9,1
15 bis unter 25 Jahre	91	109	72	-18	-16,5	-12	-11,7	10,1	-20,9
55 Jahre und älter	154	124	126	30	24,2	-12	-7,2	-11,4	-0,8
seit Jahresbeginn	1.819	1.112	496	x	x	-139	-7,1	-8,2	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,6	8,7	8,6	x	x	x	9,0	9,3	9,1
Männer	9,2	9,3	9,1	x	x	x	9,5	10,0	9,4
Frauen	7,8	8,1	8,0	x	x	x	8,4	8,6	8,7
15 bis unter 25 Jahre	10,9	10,2	10,5	x	x	x	10,3	10,1	9,7
15 bis unter 20 Jahre	9,7	8,7	9,2	x	x	x	10,9	10,7	10,3
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,6	7,4	x	x	x	7,7	8,1	7,7
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,5	8,2	x	x	x	8,5	9,0	8,5
Ausländer	29,2	29,9	30,2	x	x	x	44,5	45,1	43,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,3	9,5	9,3	x	x	x	9,8	10,1	9,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	67	88	45	-21	-23,9	-29	-30,2	-13,7	-10,0
Zugang seit Jahresbeginn	200	133	45	x	x	-48	-19,4	-12,5	-10,0
Bestand	482	479	493	3	0,6	-64	-11,7	-11,5	-4,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 26 auf 1.071 Personen verringert. Das waren 79 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,4%.

Dabei meldeten sich 306 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 307 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-7). Seit Beginn des Jahres gab es 917 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 75 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 784 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-20).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.752	1.753	1.776	-1	-0,1	105	6,4	5,2	5,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.071	1.097	1.126	-26	-2,4	79	8,0	5,3	7,2
61,9% Männer	663	689	690	-26	-3,8	32	5,1	2,7	5,5
38,1% Frauen	408	408	436	-	-	47	13,0	10,0	10,1
13,5% 15 bis unter 25 Jahre	145	141	132	4	2,8	56	62,9	54,9	36,1
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	30	30	30	-	-	14	87,5	87,5	36,4
45,8% 50 Jahre und älter	490	503	518	-13	-2,6	-12	-2,4	-5,1	-3,4
37,9% dar. 55 Jahre und älter	406	412	424	-6	-1,5	7	1,8	-3,1	-0,7
11,8% Langzeitarbeitslose	126	126	121	-	-	8	6,8	1,6	-2,4
10,1% Schwerbehinderte Menschen	108	108	102	-	-	5	4,9	1,9	-9,7
9,6% Ausländer	103	105	108	-2	-1,9	4	4,0	15,4	18,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	306	272	339	34	12,5	18	6,3	-9,6	-15,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	168	136	215	32	23,5	5	3,1	-20,9	-25,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	88	58	-36	-40,9	-5	-8,8	46,7	5,5
15 bis unter 25 Jahre	51	57	55	-6	-10,5	-	-	50,0	5,8
55 Jahre und älter	80	61	87	19	31,1	21	35,6	-23,8	-28,7
seit Jahresbeginn	917	611	339	x	x	-75	-7,6	-13,2	-15,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	307	277	200	30	10,8	-7	-2,2	-1,4	-4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	143	119	87	24	20,2	1	0,7	16,7	20,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	66	44	-12	-18,2	-22	-28,9	4,8	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	37	44	27	-7	-15,9	-5	-11,9	18,9	-34,1
55 Jahre und älter	83	67	61	16	23,9	-	-	-16,3	-6,2
seit Jahresbeginn	784	477	200	x	x	-20	-2,5	-2,7	-4,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Männer	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,8	3,0	3,0
Frauen	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,9	1,9	2,1
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,7	3,4	x	x	x	2,4	2,5	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,5	1,5	2,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,0	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,5	3,8	3,7
Ausländer	3,5	3,6	3,7	x	x	x	4,2	3,9	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,7	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Thüringen Nord

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 44 auf 2.506 Personen verringert. Das waren 228 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,6%.

Dabei meldeten sich 326 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 9 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 400 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 33 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.043 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 137 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.035 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-119).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.677	3.732	3.748	-55	-1,5	-256	-6,5	-5,3	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.506	2.550	2.475	-44	-1,7	-228	-8,3	-9,6	-8,2
55,8% Männer	1.399	1.401	1.357	-2	-0,1	-85	-5,7	-9,0	-4,8
44,2% Frauen	1.107	1.149	1.118	-42	-3,7	-143	-11,4	-10,4	-12,1
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	273	251	273	22	8,8	-20	-6,8	-11,0	4,2
3,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	91	78	84	13	16,7	-12	-11,7	-22,8	-6,7
30,2% 50 Jahre und älter	757	785	728	-28	-3,6	-40	-5,0	-6,4	-5,7
22,7% dar. 55 Jahre und älter	570	585	532	-15	-2,6	-5	-0,9	-3,3	-2,6
46,2% Langzeitarbeitslose	1.159	1.195	1.181	-36	-3,0	-70	-5,7	-4,9	-6,0
5,7% Schwerbehinderte Menschen	142	141	129	1	0,7	14	10,9	0,7	-0,8
30,2% Ausländer	756	774	779	-18	-2,3	-195	-20,5	-20,5	-16,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	326	391	326	-65	-16,6	9	2,8	-19,9	-13,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	48	144	55	-96	-66,7	18	60,0	5,1	7,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	80	50	13	16,3	15	19,2	-33,3	-50,0
15 bis unter 25 Jahre	62	43	64	19	44,2	-2	-3,1	-47,6	-8,6
55 Jahre und älter	50	96	59	-46	-47,9	5	11,1	-13,5	3,5
seit Jahresbeginn	1.043	717	326	x	x	-137	-11,6	-16,9	-13,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	400	339	296	61	18,0	-33	-7,6	-14,8	-8,4
dar. in Erwerbstätigkeit	83	60	55	23	38,3	-30	-26,5	42,9	27,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	104	77	56	27	35,1	12	13,0	-39,4	-13,8
15 bis unter 25 Jahre	54	65	45	-11	-16,9	-7	-11,5	4,8	-10,0
55 Jahre und älter	71	57	65	14	24,6	-12	-14,5	-5,0	4,8
seit Jahresbeginn	1.035	635	296	x	x	-119	-10,3	-11,9	-8,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,0	6,1	5,9	x	x	x	6,6	6,8	6,5
Männer	6,2	6,2	6,0	x	x	x	6,7	7,0	6,4
Frauen	5,7	6,0	5,8	x	x	x	6,5	6,7	6,6
15 bis unter 25 Jahre	7,1	6,5	7,1	x	x	x	7,9	7,6	7,1
15 bis unter 20 Jahre	7,3	6,3	6,8	x	x	x	9,4	9,2	8,2
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,7	4,4	x	x	x	4,7	4,9	4,5
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	4,6	x	x	x	5,0	5,3	4,7
Ausländer	25,7	26,4	26,5	x	x	x	40,3	41,3	39,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,6	6,4	x	x	x	7,2	7,4	7,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 225 auf 2.523 Personen verringert. Das waren 83 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%. Dabei meldeten sich 471 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 694 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.634 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 35 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.574 Abmeldungen von Arbeitslosen (-27). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März geringfügig gestiegen, und zwar um 4 auf 880; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 148 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 78 neue Arbeitsstellen, 36 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 183 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 159.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.908	4.117	4.119	-209	-5,1	-124	-3,1	-0,6	-0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.523	2.748	2.744	-225	-8,2	83	3,4	4,8	4,1
60,6% Männer	1.529	1.686	1.640	-157	-9,3	99	6,9	7,0	3,1
39,4% Frauen	994	1.062	1.104	-68	-6,4	-16	-1,6	1,5	5,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	211	238	220	-27	-11,3	24	12,8	13,9	14,6
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	60	67	66	-7	-10,4	11	22,4	24,1	6,5
42,8% 50 Jahre und älter	1.079	1.157	1.156	-78	-6,7	53	5,2	4,8	1,7
33,3% dar. 55 Jahre und älter	841	900	901	-59	-6,6	53	6,7	7,0	3,1
38,2% Langzeitarbeitslose	965	997	988	-32	-3,2	103	11,9	12,9	11,9
9,6% Schwerbehinderte Menschen	243	268	269	-25	-9,3	-8	-3,2	2,3	-1,1
19,1% Ausländer	483	542	530	-59	-10,9	-35	-6,8	5,7	5,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	471	518	645	-47	-9,1	13	2,8	-1,0	-6,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	182	203	374	-21	-10,3	5	2,8	-7,7	-6,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	123	104	-30	-24,4	-25	-21,2	-5,4	-2,8
15 bis unter 25 Jahre	64	87	61	-23	-26,4	6	10,3	11,5	5,2
55 Jahre und älter	108	116	194	-8	-6,9	3	2,9	9,4	-4,9
seit Jahresbeginn	1.634	1.163	645	x	x	-35	-2,1	-4,0	-6,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	694	506	374	188	37,2	62	9,8	-5,1	-14,2
dar. in Erwerbstätigkeit	264	174	132	90	51,7	-2	-0,8	-1,7	-15,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	124	115	69	9	7,8	-13	-9,5	-	-36,1
15 bis unter 25 Jahre	91	64	47	27	42,2	15	19,7	8,5	-19,0
55 Jahre und älter	171	120	104	51	42,5	9	5,6	-15,5	8,3
seit Jahresbeginn	1.574	880	374	x	x	-27	-1,7	-9,2	-14,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,9	4,9	x	x	x	4,3	4,6	4,7
Männer	5,1	5,6	5,4	x	x	x	4,7	5,2	5,3
Frauen	3,8	4,0	4,2	x	x	x	3,8	4,0	4,0
15 bis unter 25 Jahre	4,0	4,5	4,2	x	x	x	3,8	4,2	3,9
15 bis unter 20 Jahre	3,0	3,4	3,3	x	x	x	2,8	3,1	3,5
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,5	5,5	x	x	x	4,8	5,2	5,3
55 bis unter 65 Jahre	5,8	6,2	6,2	x	x	x	5,5	5,8	6,0
Ausländer	15,5	17,4	17,0	x	x	x	21,8	21,6	21,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	5,3	5,3	x	x	x	4,7	5,0	5,0
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	78	71	34	7	9,9	-36	-31,6	-42,3	-67,6
Zugang seit Jahresbeginn	183	105	34	x	x	-159	-46,5	-53,9	-67,6
Bestand	880	876	914	4	0,5	-148	-14,4	-15,3	-16,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 123 auf 1.208 Personen verringert. Das waren 48 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 324 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 42 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 435 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Beginn des Jahres gab es 1.109 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 50 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 997 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-10).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.875	1.961	1.962	-86	-4,4	-66	-3,4	-1,5	-0,9
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.208	1.331	1.312	-123	-9,2	48	4,1	2,6	1,8
65,1% Männer										786	891	848	-105	-11,8	51	6,9	7,3	2,4
34,9% Frauen										422	440	464	-18	-4,1	-3	-0,7	-5,8	0,7
8,8% 15 bis unter 25 Jahre										106	123	106	-17	-13,8	33	45,2	48,2	53,6
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre										18	21	16	-3	-14,3	12	200,0	133,3	14,3
53,1% 50 Jahre und älter										642	697	689	-55	-7,9	19	3,0	1,2	-2,3
44,5% dar. 55 Jahre und älter										537	578	572	-41	-7,1	23	4,5	3,2	-1,0
17,0% Langzeitarbeitslose										205	213	203	-8	-3,8	31	17,8	12,1	-1,0
10,8% Schwerbehinderte Menschen										130	148	148	-18	-12,2	-22	-14,5	-6,3	-6,3
8,5% Ausländer										103	112	114	-9	-8,0	-1	-1,0	23,1	37,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										324	343	442	-19	-5,5	42	14,9	3,3	-0,7
dar. aus Erwerbstätigkeit										169	182	311	-13	-7,1	5	3,0	-7,1	-5,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										67	83	66	-16	-19,3	8	13,6	12,2	22,2
15 bis unter 25 Jahre										47	67	47	-20	-29,9	11	30,6	34,0	56,7
55 Jahre und älter										76	82	139	-6	-7,3	1	1,3	7,9	-8,6
seit Jahresbeginn										1.109	785	442	x	x	50	4,7	1,0	-0,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										435	326	236	109	33,4	25	6,1	2,5	-15,4
dar. in Erwerbstätigkeit										215	133	108	82	61,7	-1	-0,5	16,7	-17,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										71	75	41	-4	-5,3	-6	-7,8	4,2	-25,5
15 bis unter 25 Jahre										63	48	37	15	31,3	21	50,0	41,2	19,4
55 Jahre und älter										118	77	71	41	53,2	-7	-5,6	-17,2	1,4
seit Jahresbeginn										997	562	236	x	x	-10	-1,0	-5,9	-15,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,1	2,4	2,3	x	x	x	2,0	2,3	2,3
Männer										2,6	2,9	2,8	x	x	x	2,4	2,7	2,7
Frauen										1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,8	1,7
15 bis unter 25 Jahre										2,0	2,3	2,0	x	x	x	1,5	1,7	1,4
15 bis unter 20 Jahre										0,9	1,1	0,8	x	x	x	0,3	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre										3,0	3,3	3,3	x	x	x	2,9	3,2	3,3
55 bis unter 65 Jahre										3,7	4,0	3,9	x	x	x	3,6	3,8	4,0
Ausländer										3,3	3,6	3,7	x	x	x	4,4	3,8	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,3	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,5	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Leinefelde-Worbis

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 102 auf 1.315 Personen verringert. Das waren 35 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 147 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 259 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 37 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 525 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 85 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 577 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-17).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				2.033	2.156	2.157	-123	-5,7	-58	-2,8	0,2	-0,3
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				1.315	1.417	1.432	-102	-7,2	35	2,7	7,0	6,4
56,5%	Männer	743	795	792	-52	-6,5	48	6,9	6,7	3,9		
43,5%	Frauen	572	622	640	-50	-8,0	-13	-2,2	7,4	9,6		
8,0%	15 bis unter 25 Jahre	105	115	114	-10	-8,7	-9	-7,9	-8,7	-7,3		
3,2%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	46	50	-4	-8,7	-1	-2,3	2,2	4,2		
33,2%	50 Jahre und älter	437	460	467	-23	-5,0	34	8,4	10,8	8,1		
23,1%	dar. 55 Jahre und älter	304	322	329	-18	-5,6	30	10,9	14,6	11,1		
57,8%	Langzeitarbeitslose	760	784	785	-24	-3,1	72	10,5	13,1	15,8		
8,6%	Schwerbehinderte Menschen	113	120	121	-7	-5,8	14	14,1	15,4	6,1		
28,9%	Ausländer	380	430	416	-50	-11,6	-34	-8,2	1,9	-0,5		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				147	175	203	-28	-16,0	-29	-16,5	-8,4	-16,5
dar. aus Erwerbstätigkeit				13	21	63	-8	-38,1	-	-	-12,5	-8,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				26	40	38	-14	-35,0	-33	-55,9	-28,6	-28,3
15 bis unter 25 Jahre				17	20	14	-3	-15,0	-5	-22,7	-28,6	-50,0
55 Jahre und älter				32	34	55	-2	-5,9	2	6,7	13,3	5,8
seit Jahresbeginn				525	378	203	x	x	-85	-13,9	-12,9	-16,5
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				259	180	138	79	43,9	37	16,7	-16,3	-12,1
dar. in Erwerbstätigkeit				49	41	24	8	19,5	-1	-2,0	-34,9	-4,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				53	40	28	13	32,5	-7	-11,7	-7,0	-47,2
15 bis unter 25 Jahre				28	16	10	12	75,0	-6	-17,6	-36,0	-63,0
55 Jahre und älter				53	43	33	10	23,3	16	43,2	-12,2	26,9
seit Jahresbeginn				577	318	138	x	x	-17	-2,9	-14,5	-12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Männer				2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,5	2,5
Frauen				2,2	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre				2,0	2,2	2,2	x	x	x	2,3	2,5	2,5
15 bis unter 20 Jahre				2,1	2,3	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,7
50 bis unter 65 Jahre				2,1	2,2	2,2	x	x	x	1,9	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre				2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,9	2,0	2,0
Ausländer				12,2	13,8	13,4	x	x	x	17,4	17,8	17,6
abhängige zivile Erwerbspersonen				2,5	2,7	2,7	x	x	x	2,5	2,5	2,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 202 auf 3.092 Personen verringert. Das waren 156 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,0%. Dabei meldeten sich 546 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 742 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+45). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.721 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 89 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.790 Abmeldungen von Arbeitslosen (+62). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 26 Stellen auf 368 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 85 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 99 neue Arbeitsstellen, 40 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 223 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 64.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.688	4.803	4.803	-115	-2,4	-232	-4,7	-4,9	-4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.092	3.294	3.387	-202	-6,1	-156	-4,8	-3,7	0,3
58,4% Männer	1.805	1.919	1.962	-114	-5,9	-62	-3,3	-3,7	0,3
41,6% Frauen	1.287	1.375	1.425	-88	-6,4	-94	-6,8	-3,7	0,4
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	265	284	315	-19	-6,7	-38	-12,5	-5,6	20,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	79	84	-9	-11,4	-2	-2,8	19,7	31,3
42,6% 50 Jahre und älter	1.317	1.396	1.420	-79	-5,7	-67	-4,8	-4,9	-3,1
33,0% dar. 55 Jahre und älter	1.021	1.079	1.092	-58	-5,4	-60	-5,6	-5,6	-3,8
39,7% Langzeitarbeitslose	1.228	1.253	1.286	-25	-2,0	11	0,9	3,2	5,9
7,0% Schwerbehinderte Menschen	217	225	230	-8	-3,6	19	9,6	17,8	13,9
15,0% Ausländer	464	536	552	-72	-13,4	-71	-13,3	-7,6	2,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	546	531	644	15	2,8	25	4,8	-15,3	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	181	307	-	-	36	24,8	-12,6	-5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	131	124	-21	-16,0	-17	-13,4	-27,6	8,8
15 bis unter 25 Jahre	83	93	120	-10	-10,8	5	6,4	-27,3	64,4
55 Jahre und älter	125	119	141	6	5,0	20	19,0	-0,8	-10,8
seit Jahresbeginn	1.721	1.175	644	x	x	-89	-4,9	-8,8	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	742	618	430	124	20,1	45	6,5	6,0	-4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	248	175	116	73	41,7	12	5,1	10,8	-8,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	161	160	106	1	0,6	4	2,5	13,5	19,1
15 bis unter 25 Jahre	99	114	54	-15	-13,2	24	32,0	42,5	-22,9
55 Jahre und älter	188	139	108	49	35,3	13	7,4	13,0	10,2
seit Jahresbeginn	1.790	1.048	430	x	x	62	3,6	1,6	-4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,5	9,0	9,3	x	x	x	9,0	9,5	9,4
Männer	9,2	9,7	10,0	x	x	x	9,6	10,3	10,1
Frauen	7,7	8,2	8,5	x	x	x	8,3	8,6	8,5
15 bis unter 25 Jahre	8,2	8,7	9,7	x	x	x	10,0	9,9	8,6
15 bis unter 20 Jahre	6,5	7,3	7,8	x	x	x	7,2	6,6	6,4
50 bis unter 65 Jahre	8,5	9,1	9,3	x	x	x	9,0	9,6	9,5
55 bis unter 65 Jahre	9,4	10,1	10,2	x	x	x	10,3	10,9	10,8
Ausländer	24,8	28,7	29,5	x	x	x	36,7	39,8	36,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,8	10,1	x	x	x	9,8	10,3	10,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	99	77	47	22	28,6	40	67,8	-1,3	113,6
Zugang seit Jahresbeginn	223	124	47	x	x	64	40,3	24,0	113,6
Bestand	368	394	364	-26	-6,6	-85	-18,8	-6,4	-9,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 90 auf 1.033 Personen verringert. Das waren 53 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 36 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 330 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 843 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 13 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 786 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+54).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.574	1.639	1.623	-65	-4,0	-28	-1,7	-3,5	-2,9
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										1.033	1.123	1.132	-90	-8,0	-53	-4,9	-5,8	-1,0
58,9% Männer										608	678	671	-70	-10,3	-37	-5,7	-10,2	-5,5
41,1% Frauen										425	445	461	-20	-4,5	-16	-3,6	1,8	6,2
10,6% 15 bis unter 25 Jahre										109	118	125	-9	-7,6	-29	-21,0	-18,6	14,7
2,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre										28	32	32	-4	-12,5	1	3,7	52,4	77,8
50,1% 50 Jahre und älter										518	561	558	-43	-7,7	-34	-6,2	-7,0	-5,9
40,1% dar. 55 Jahre und älter										414	454	453	-40	-8,8	-42	-9,2	-7,7	-6,0
14,1% Langzeitarbeitslose										146	145	147	1	0,7	14	10,6	2,8	6,5
9,4% Schwerbehinderte Menschen										97	101	105	-4	-4,0	9	10,2	18,8	20,7
6,1% Ausländer										63	69	70	-6	-8,7	4	6,8	11,3	27,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										267	262	314	5	1,9	36	15,6	-13,2	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit										127	126	215	1	0,8	19	17,6	-23,6	-10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										61	73	46	-12	-16,4	-4	-6,2	-7,6	27,8
15 bis unter 25 Jahre										41	51	47	-10	-19,6	4	10,8	-30,1	20,5
55 Jahre und älter										67	58	76	9	15,5	6	9,8	1,8	-9,5
seit Jahresbeginn										843	576	314	x	x	-13	-1,5	-7,8	-2,8
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										330	264	192	66	25,0	9	2,8	8,2	15,0
dar. in Erwerbstätigkeit										161	90	75	71	78,9	-22	-12,0	-5,3	-1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										65	90	41	-25	-27,8	7	12,1	45,2	10,8
15 bis unter 25 Jahre										45	53	17	-8	-15,1	3	7,1	55,9	-46,9
55 Jahre und älter										102	58	59	44	75,9	1	1,0	9,4	78,8
seit Jahresbeginn										786	456	192	x	x	54	7,4	10,9	15,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,8	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,3	3,2
Männer										3,1	3,4	3,4	x	x	x	3,3	3,9	3,7
Frauen										2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,6	2,6	2,6
15 bis unter 25 Jahre										3,4	3,6	3,8	x	x	x	4,6	4,8	3,6
15 bis unter 20 Jahre										2,6	3,0	3,0	x	x	x	2,7	2,1	1,8
50 bis unter 65 Jahre										3,4	3,7	3,7	x	x	x	3,6	4,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre										3,9	4,3	4,3	x	x	x	4,4	4,7	4,6
Ausländer										3,4	3,7	3,7	x	x	x	4,0	4,2	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen										3,1	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,6	3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Sondershausen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 112 auf 2.059 Personen verringert. Das waren 103 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,0%.

Dabei meldeten sich 279 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 412 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 36 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 878 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 76 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.004 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+8).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.114	3.164	3.180	-50	-1,6	-204	-6,1	-5,6	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.059	2.171	2.255	-112	-5,2	-103	-4,8	-2,6	1,0
58,1% Männer	1.197	1.241	1.291	-44	-3,5	-25	-2,0	0,3	3,5
41,9% Frauen	862	930	964	-68	-7,3	-78	-8,3	-6,2	-2,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	156	166	190	-10	-6,0	-9	-5,5	6,4	24,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	42	47	52	-5	-10,6	-3	-6,7	4,4	13,0
38,8% 50 Jahre und älter	799	835	862	-36	-4,3	-33	-4,0	-3,5	-1,3
29,5% dar. 55 Jahre und älter	607	625	639	-18	-2,9	-18	-2,9	-4,0	-2,1
52,5% Langzeitarbeitslose	1.082	1.108	1.139	-26	-2,3	-3	-0,3	3,3	5,9
5,8% Schwerbehinderte Menschen	120	124	125	-4	-3,2	10	9,1	17,0	8,7
19,5% Ausländer	401	467	482	-66	-14,1	-75	-15,8	-9,8	-0,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	279	269	330	10	3,7	-11	-3,8	-17,2	-2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	54	55	92	-1	-1,8	17	45,9	31,0	10,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	49	58	78	-9	-15,5	-13	-21,0	-43,1	-
15 bis unter 25 Jahre	42	42	73	-	-	1	2,4	-23,6	114,7
55 Jahre und älter	58	61	65	-3	-4,9	14	31,8	-3,2	-12,2
seit Jahresbeginn	878	599	330	x	x	-76	-8,0	-9,8	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	412	354	238	58	16,4	36	9,6	4,4	-15,3
dar. in Erwerbstätigkeit	87	85	41	2	2,4	34	64,2	34,9	-19,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	96	70	65	26	37,1	-3	-3,0	-11,4	25,0
15 bis unter 25 Jahre	54	61	37	-7	-11,5	21	63,6	32,6	-2,6
55 Jahre und älter	86	81	49	5	6,2	12	16,2	15,7	-24,6
seit Jahresbeginn	1.004	592	238	x	x	8	0,8	-4,5	-15,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	6,0	6,2	x	x	x	6,0	6,2	6,2
Männer	6,1	6,3	6,6	x	x	x	6,3	6,4	6,4
Frauen	5,2	5,6	5,8	x	x	x	5,6	5,9	5,9
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,1	5,9	x	x	x	5,4	5,1	5,0
15 bis unter 20 Jahre	3,9	4,3	4,8	x	x	x	4,5	4,5	4,6
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,4	5,6	x	x	x	5,4	5,6	5,7
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,7	5,9	x	x	x	5,9	6,2	6,2
Ausländer	21,5	25,0	25,8	x	x	x	32,6	35,5	33,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,1	6,5	6,7	x	x	x	6,5	6,7	6,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 17 auf 928 Personen verringert. Das waren 6 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 6,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 183 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 201 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+8). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 559 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 37 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 529 Abmeldungen von Arbeitslosen (-31).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 2 Stellen auf 146 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 14 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 28 neue Arbeitsstellen, 10 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 88 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.329	1.342	1.330	-13	-1,0	-29	-2,1	-2,8	-4,5
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										928	945	947	-17	-1,8	-6	-0,6	-0,5	-3,5
58,0% Männer										538	555	549	-17	-3,1	3	0,6	-1,2	-2,1
42,0% Frauen										390	390	398	-	-	-9	-2,3	0,5	-5,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre										88	93	97	-5	-5,4	1	1,1	9,4	7,8
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre										26	28	26	-2	-7,1	10	62,5	40,0	44,4
40,2% 50 Jahre und älter										373	386	389	-13	-3,4	-15	-3,9	-4,9	-8,7
31,5% dar. 55 Jahre und älter										292	305	303	-13	-4,3	-11	-3,6	-4,7	-10,1
38,9% Langzeitarbeitslose										361	364	355	-3	-0,8	26	7,8	7,4	4,7
6,1% Schwerbehinderte Menschen										57	57	60	-	-	-	-	-9,5	-10,4
8,4% Ausländer										78	84	84	-6	-7,1	10	14,7	42,4	29,2
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										183	182	194	1	0,5	7	4,0	10,3	-23,9
dar. aus Erwerbstätigkeit										64	62	88	2	3,2	-7	-9,9	21,6	-29,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										44	39	36	5	12,8	10	29,4	18,2	5,9
15 bis unter 25 Jahre										29	30	34	-1	-3,3	3	11,5	66,7	13,3
55 Jahre und älter										43	46	53	-3	-6,5	-1	-2,3	27,8	-36,9
seit Jahresbeginn										559	376	194	x	x	-37	-6,2	-10,5	-23,9
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										201	191	137	10	5,2	8	4,1	-5,0	-17,5
dar. in Erwerbstätigkeit										59	58	34	1	1,7	-9	-13,2	1,8	-24,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										35	42	20	-7	-16,7	1	2,9	27,3	-23,1
15 bis unter 25 Jahre										33	31	18	2	6,5	9	37,5	24,0	28,6
55 Jahre und älter										58	49	41	9	18,4	-5	-7,9	-10,9	10,8
seit Jahresbeginn										529	328	137	x	x	-31	-5,5	-10,6	-17,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										6,4	6,5	6,5	x	x	x	6,5	6,6	6,8
Männer										6,9	7,1	7,1	x	x	x	6,9	7,3	7,3
Frauen										5,8	5,8	5,9	x	x	x	5,9	5,8	6,2
15 bis unter 25 Jahre										6,8	7,2	7,5	x	x	x	7,1	6,9	7,3
15 bis unter 20 Jahre										6,0	6,4	6,0	x	x	x	4,0	5,0	4,5
50 bis unter 65 Jahre										6,3	6,6	6,6	x	x	x	6,6	6,9	7,2
55 bis unter 65 Jahre										7,2	7,6	7,5	x	x	x	7,5	7,9	8,3
Ausländer										11,4	12,3	12,3	x	x	x	11,0	9,6	10,5
abhängige zivile Erwerbspersonen										7,0	7,1	7,1	x	x	x	7,0	7,1	7,4
Gemeldete Arbeitsstellen																		
Zugang										28	43	17	-15	-34,9	-10	-26,3	87,0	-39,3
Zugang seit Jahresbeginn										88	60	17	x	x	-1	-1,1	17,6	-39,3
Bestand										146	148	152	-2	-1,4	-14	-8,8	-0,7	-3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von Februar auf März um 12 auf 368 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+1). Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 110 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 7 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 113 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+4). Seit Beginn des Jahres gab es 341 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 15 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 292 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-17).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber								
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾						
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %			
Bestand an Arbeitsuchenden												
Insgesamt				558	560	568	-2	-0,4	-8	-1,4	-3,6	-1,2
Bestand an Arbeitslosen												
Insgesamt				368	380	383	-12	-3,2	1	0,3	-0,3	-2,3
58,7%	Männer	216	229	232	-13	-5,7	8	3,8	-0,4	4,0		
41,3%	Frauen	152	151	151	1	0,7	-7	-4,4	-	-10,7		
11,1%	15 bis unter 25 Jahre	41	40	40	1	2,5	-5	-10,9	-4,8	-9,1		
2,4%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	11	9	-2	-18,2	1	12,5	22,2	12,5		
49,5%	50 Jahre und älter	182	185	190	-3	-1,6	2	1,1	-2,6	-4,0		
41,0%	dar. 55 Jahre und älter	151	155	156	-4	-2,6	6	4,1	-0,6	-5,5		
10,9%	Langzeitarbeitslose	40	43	42	-3	-7,0	-2	-4,8	-8,5	-8,7		
6,8%	Schwerbehinderte Menschen	25	26	29	-1	-3,8	1	4,2	-	-		
5,4%	Ausländer	20	25	26	-5	-20,0	-2	-9,1	31,6	36,8		
Zugang an Arbeitslosen												
Insgesamt				110	106	125	4	3,8	7	6,8	7,1	-18,8
dar. aus Erwerbstätigkeit				55	52	81	3	5,8	5	10,0	26,8	-22,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme				26	24	20	2	8,3	1	4,0	-17,2	-
15 bis unter 25 Jahre				18	17	18	1	5,9	-2	-10,0	13,3	-14,3
55 Jahre und älter				32	34	41	-2	-5,9	8	33,3	70,0	-24,1
seit Jahresbeginn				341	231	125	x	x	-15	-4,2	-8,7	-18,8
Abgang an Arbeitslosen												
Insgesamt				113	107	72	6	5,6	4	3,7	-1,8	-20,9
dar. in Erwerbstätigkeit				46	41	28	5	12,2	-11	-19,3	-6,8	-20,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme				27	22	14	5	22,7	6	28,6	-	-26,3
15 bis unter 25 Jahre				15	12	12	3	25,0	2	15,4	-20,0	71,4
55 Jahre und älter				37	34	25	3	8,8	3	8,8	9,7	25,0
seit Jahresbeginn				292	179	72	x	x	-17	-5,5	-10,5	-20,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf												
alle zivilen Erwerbspersonen				2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,7
Männer				2,8	2,9	3,0	x	x	x	2,7	3,0	2,9
Frauen				2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,4	2,2	2,5
15 bis unter 25 Jahre				3,2	3,1	3,1	x	x	x	3,7	3,4	3,6
15 bis unter 20 Jahre				2,1	2,5	2,1	x	x	x	2,0	2,3	2,0
50 bis unter 65 Jahre				3,1	3,2	3,3	x	x	x	3,1	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre				3,8	3,9	3,9	x	x	x	3,6	3,9	4,2
Ausländer				2,9	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,1	3,1
abhängige zivile Erwerbspersonen				2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,8	2,9	2,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Bad Langensalza

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 5 auf 560 Personen verringert. Das waren 7 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 3,9%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 73 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 88 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 4 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 218 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 237 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-14).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										771	782	762	-11	-1,4	-21	-2,7	-2,3	-6,8
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										560	565	564	-5	-0,9	-7	-1,2	-0,7	-4,2
57,5% Männer										322	326	317	-4	-1,2	-5	-1,5	-1,8	-6,2
42,5% Frauen										238	239	247	-1	-0,4	-2	-0,8	0,8	-1,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre										47	53	57	-6	-11,3	6	14,6	23,3	23,9
3,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre										17	17	17	-	-	9	112,5	54,5	70,0
34,1% 50 Jahre und älter										191	201	199	-10	-5,0	-17	-8,2	-6,9	-12,7
25,2% dar. 55 Jahre und älter										141	150	147	-9	-6,0	-17	-10,8	-8,5	-14,5
57,3% Langzeitarbeitslose										321	321	313	-	-	28	9,6	9,9	6,8
5,7% Schwerbehinderte Menschen										32	31	31	1	3,2	-1	-3,0	-16,2	-18,4
10,4% Ausländer										58	59	58	-1	-1,7	12	26,1	47,5	26,1
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										73	76	69	-3	-3,9	-	-	15,2	-31,7
dar. aus Erwerbstätigkeit										9	10	7	-1	-10,0	-12	-57,1	-	-65,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										18	15	16	3	20,0	9	100,0	x	14,3
15 bis unter 25 Jahre										11	13	16	-2	-15,4	5	83,3	x	77,8
55 Jahre und älter										11	12	12	-1	-8,3	-9	-45,0	-25,0	-60,0
seit Jahresbeginn										218	145	69	x	x	-22	-9,2	-13,2	-31,7
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										88	84	65	4	4,8	4	4,8	-8,7	-13,3
dar. in Erwerbstätigkeit										13	17	6	-4	-23,5	2	18,2	30,8	-40,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										8	20	6	-12	-60,0	-5	-38,5	81,8	-14,3
15 bis unter 25 Jahre										18	19	6	-1	-5,3	7	63,6	90,0	-14,3
55 Jahre und älter										21	15	16	6	40,0	-8	-27,6	-37,5	-5,9
seit Jahresbeginn										237	149	65	x	x	-14	-5,6	-10,8	-13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										3,9	3,9	3,9	x	x	x	3,9	3,9	4,1
Männer										4,1	4,2	4,1	x	x	x	4,2	4,3	4,4
Frauen										3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,6	3,5	3,7
15 bis unter 25 Jahre										3,6	4,1	4,4	x	x	x	3,3	3,5	3,7
15 bis unter 20 Jahre										3,9	3,9	3,9	x	x	x	2,0	2,8	2,5
50 bis unter 65 Jahre										3,2	3,4	3,3	x	x	x	3,5	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre										3,4	3,7	3,5	x	x	x	3,9	3,9	4,1
Ausländer										8,5	8,6	8,5	x	x	x	7,5	6,5	7,5
abhängige zivile Erwerbspersonen										4,2	4,2	4,2	x	x	x	4,3	4,3	4,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich von Februar auf März um 88 auf 2.822 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (-13). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 8,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,3%. Dabei meldeten sich 545 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 20 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 633 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+18). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.750 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.602 Abmeldungen von Arbeitslosen (-103).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im März um 21 Stellen auf 378 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 19 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im März 83 neue Arbeitsstellen, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 250 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 57.

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.285	4.267	4.304	18	0,4	-17	-0,4	-0,7	0,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.822	2.910	2.937	-88	-3,0	-13	-0,5	0,6	-0,7
59,9% Männer	1.689	1.748	1.756	-59	-3,4	-16	-0,9	0,5	-1,5
40,1% Frauen	1.133	1.162	1.181	-29	-2,5	3	0,3	0,6	0,5
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	308	332	327	-24	-7,2	-14	-4,3	3,1	0,9
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	82	88	88	-6	-6,8	-	-	6,0	-2,2
33,4% 50 Jahre und älter	943	977	995	-34	-3,5	-45	-4,6	-2,7	-2,8
25,6% dar. 55 Jahre und älter	722	753	755	-31	-4,1	-27	-3,6	-1,3	-2,2
32,8% Langzeitarbeitslose	925	925	916	-	-	-32	-3,3	-4,3	-6,3
6,1% Schwerbehinderte Menschen	172	182	177	-10	-5,5	-4	-2,3	8,3	3,5
22,6% Ausländer	637	702	706	-65	-9,3	-68	-9,6	-0,7	1,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	545	513	692	32	6,2	-20	-3,5	-12,0	6,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	186	192	311	-6	-3,1	-6	-3,1	-3,5	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	144	134	158	10	7,5	-14	-8,9	-11,3	27,4
15 bis unter 25 Jahre	116	125	103	-9	-7,2	8	7,4	13,6	21,2
55 Jahre und älter	89	99	149	-10	-10,1	-8	-8,2	-13,2	19,2
seit Jahresbeginn	1.750	1.205	692	x	x	-46	-2,6	-2,1	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	633	536	433	97	18,1	18	2,9	-16,1	-4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	168	152	135	16	10,5	-11	-6,1	-9,5	-0,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	173	133	79	40	30,1	-15	-8,0	-22,7	-17,7
15 bis unter 25 Jahre	131	112	62	19	17,0	25	23,6	6,7	-33,3
55 Jahre und älter	124	107	100	17	15,9	9	7,8	-15,1	11,1
seit Jahresbeginn	1.602	969	433	x	x	-103	-6,0	-11,1	-4,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,0	8,2	8,3	x	x	x	8,3	8,4	8,6
Männer	8,9	9,2	9,2	x	x	x	9,3	9,5	9,7
Frauen	7,0	7,1	7,2	x	x	x	7,1	7,3	7,4
15 bis unter 25 Jahre	9,6	10,4	10,2	x	x	x	11,0	11,0	11,1
15 bis unter 20 Jahre	7,8	8,3	8,3	x	x	x	8,4	8,5	9,2
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,8	6,9	x	x	x	7,0	7,1	7,2
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,6	7,6	x	x	x	7,7	7,9	8,0
Ausländer	29,3	32,3	32,5	x	x	x	42,5	42,6	41,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,9	9,0	x	x	x	9,0	9,2	9,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	83	98	69	-15	-15,3	-11	-11,7	-10,9	-33,0
Zugang seit Jahresbeginn	250	167	69	x	x	-57	-18,6	-21,6	-33,0
Bestand	378	399	380	-21	-5,3	-19	-4,8	-2,0	-9,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB III im März unverändert auf 952 Personen. Das waren 5 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 267 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 12 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 261 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-6). Seit Beginn des Jahres gab es 877 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 22 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 731 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-12).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber														
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾												
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024									
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %									
Bestand an Arbeitsuchenden																		
Insgesamt										1.540	1.491	1.481	49	3,3	87	6,0	1,4	0,1
Bestand an Arbeitslosen																		
Insgesamt										952	952	963	-	-	5	0,5	-2,4	-2,7
61,0% Männer										581	591	595	-10	-1,7	4	0,7	-2,6	-5,6
39,0% Frauen										371	361	368	10	2,8	1	0,3	-1,9	2,2
9,5% 15 bis unter 25 Jahre										90	87	88	3	3,4	-10	-10,0	-7,4	-8,3
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre										20	21	22	-1	-4,8	-5	-20,0	-12,5	-18,5
43,4% 50 Jahre und älter										413	421	433	-8	-1,9	-43	-9,4	-7,1	-5,9
35,3% dar. 55 Jahre und älter										336	349	348	-13	-3,7	-30	-8,2	-4,1	-5,9
12,0% Langzeitarbeitslose										114	117	122	-3	-2,6	-6	-5,0	-4,1	-1,6
7,8% Schwerbehinderte Menschen										74	75	68	-1	-1,3	-6	-7,5	1,4	-9,3
10,9% Ausländer										104	92	96	12	13,0	2	2,0	1,1	26,3
Zugang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										267	259	351	8	3,1	12	4,7	-2,6	5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit										133	140	242	-7	-5,0	-8	-5,7	-0,7	9,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme										72	67	45	5	7,5	4	5,9	-	-4,3
15 bis unter 25 Jahre										51	53	45	-2	-3,8	-4	-7,3	8,2	9,8
55 Jahre und älter										52	57	94	-5	-8,8	-2	-3,7	-	13,3
seit Jahresbeginn										877	610	351	x	x	22	2,6	1,7	5,1
Abgang an Arbeitslosen																		
Insgesamt										261	259	211	2	0,8	-6	-2,2	2,0	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit										109	106	98	3	2,8	-13	-10,7	5,0	5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme										52	76	38	-24	-31,6	-7	-11,9	33,3	-
15 bis unter 25 Jahre										43	51	32	-8	-15,7	-3	-6,5	18,6	-22,0
55 Jahre und älter										63	57	59	6	10,5	8	14,5	-3,4	1,7
seit Jahresbeginn										731	470	211	x	x	-12	-1,6	-1,3	-5,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf																		
alle zivilen Erwerbspersonen										2,7	2,7	2,7	x	x	x	2,8	2,8	2,9
Männer										3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,3	3,4
Frauen										2,3	2,2	2,3	x	x	x	2,3	2,3	2,3
15 bis unter 25 Jahre										2,8	2,7	2,8	x	x	x	3,4	3,2	3,3
15 bis unter 20 Jahre										1,9	2,0	2,1	x	x	x	2,5	2,4	2,8
50 bis unter 65 Jahre										2,9	3,0	3,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre										3,4	3,6	3,6	x	x	x	3,8	3,8	3,8
Ausländer										4,8	4,2	4,4	x	x	x	6,1	5,5	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen										2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,0	3,1	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Thüringen Nord - Geschäftsstellenbezirk Mühlhausen

März 2025

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Februar auf März um 88 auf 1.870 Personen verringert. Das waren 18 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im März 5,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,5%.

Dabei meldeten sich 278 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 372 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 24 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 873 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 68 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 871 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-91).

Merkmale	Mrz 2025	Feb 2025	Jan 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2024		Feb 2024	Jan 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.745	2.776	2.823	-31	-1,1	-104	-3,7	-1,7	0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.870	1.958	1.974	-88	-4,5	-18	-1,0	2,0	0,4
59,3% Männer	1.108	1.157	1.161	-49	-4,2	-20	-1,8	2,2	0,8
40,7% Frauen	762	801	813	-39	-4,9	2	0,3	1,8	-0,2
11,7% 15 bis unter 25 Jahre	218	245	239	-27	-11,0	-4	-1,8	7,5	4,8
3,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	67	66	-5	-7,5	5	8,8	13,6	4,8
28,3% 50 Jahre und älter	530	556	562	-26	-4,7	-2	-0,4	0,9	-0,4
20,6% dar. 55 Jahre und älter	386	404	407	-18	-4,5	3	0,8	1,3	1,2
43,4% Langzeitarbeitslose	811	808	794	3	0,4	-26	-3,1	-4,4	-7,0
5,2% Schwerbehinderte Menschen	98	107	109	-9	-8,4	2	2,1	13,8	13,5
28,5% Ausländer	533	610	610	-77	-12,6	-70	-11,6	-1,0	-1,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	278	254	341	24	9,4	-32	-10,3	-19,9	8,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	53	52	69	1	1,9	2	3,9	-10,3	-13,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	67	113	5	7,5	-18	-20,0	-20,2	46,8
15 bis unter 25 Jahre	65	72	58	-7	-9,7	12	22,6	18,0	31,8
55 Jahre und älter	37	42	55	-5	-11,9	-6	-14,0	-26,3	31,0
seit Jahresbeginn	873	595	341	x	x	-68	-7,2	-5,7	8,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	372	277	222	95	34,3	24	6,9	-28,1	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	59	46	37	13	28,3	2	3,5	-31,3	-14,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	121	57	41	64	112,3	-8	-6,2	-50,4	-29,3
15 bis unter 25 Jahre	88	61	30	27	44,3	28	46,7	-1,6	-42,3
55 Jahre und älter	61	50	41	11	22,0	1	1,7	-25,4	28,1
seit Jahresbeginn	871	499	222	x	x	-91	-9,5	-18,7	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,3	5,5	5,6	x	x	x	5,5	5,6	5,7
Männer	5,8	6,1	6,1	x	x	x	6,1	6,2	6,3
Frauen	4,7	4,9	5,0	x	x	x	4,8	5,0	5,1
15 bis unter 25 Jahre	6,8	7,7	7,5	x	x	x	7,6	7,8	7,8
15 bis unter 20 Jahre	5,9	6,3	6,3	x	x	x	5,8	6,0	6,4
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,9	3,9	x	x	x	3,8	3,9	4,0
55 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,1	x	x	x	3,9	4,2	4,2
Ausländer	24,5	28,1	28,1	x	x	x	36,4	37,1	37,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,7	6,0	6,1	x	x	x	6,0	6,1	6,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.